

# DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924  
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



## Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg  
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de

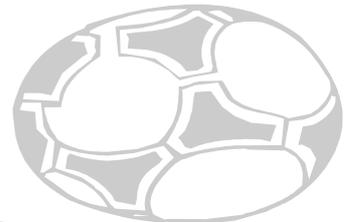


# Gehörlosen-Fußballsport



**Ausscheidungsspiel für Sofia/BUL 1993**

**1992**  
**in**  
**Dessau**



# DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924  
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



## Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg  
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



## Qualifikationsspiel im Herren-Fußball am 30.05.1992 in Dessau für Gehörlosen-Weltspiele 1993 in Sofia/BUL

### Deutschland – Frankreich 1:3 (1:2)

Das war eine faustdicke Überraschung. Seit 6 Jahren gab es in 6 Länderspielen keine Niederlage mehr gegen Frankreich. Ausgerechnet im wichtigen Qualifikationsspiel für die Weltspiele 1993 in Sofia ließ sich die deutsche Mannschaft vom Vierten der letzten Europameisterschaft überrumpeln. War man sich der Sache zu sicher, da die Franzosen noch letzten November in Straßburg 3:2 geschlagen wurden? Wie eine kalte Dusche wirkte das 1:0 bereits in der 5. Spielminute. Eine harmlose Flanke wurde von Libero Holger Stapelfeldt ins eigene Tor geköpft. Dieser Fehler verunsicherte die deutsche Abwehr und so gelang den Franzosen in der 25. Minute sogar das 2:0. Thomas Kolbenschlag war langsamer als sein Gegenspieler Didier Chaquet, der Torwart Dirk Zimmermann aus kurzer Distanz überwand. Erst jetzt bäumte sich die deutsche Mannschaft gegen die drohende Niederlage auf und schnürte die Franzosen in deren Spielfeldhälfte ein. Hoffnung kam wieder auf, als Andreas Salzmann in der 43. Minute einen Handelfmeter zum 2:1 verwandelte. Mit der Einwechslung von Dirk Reinhard wuchs der Druck auf das französische Tor. Klaus Pfefferl, Andreas Salzmann und Dirk Reinhard hatten den Ausgleichstreffer gleich mehrmals auf den Füßen. Doch die Franzosen mit ihrem überragenden Torwart Cyril Caradonna überstanden diese Drangperiode mit viel Glück. Die energisch auf den Ausgleich drängende deutsche Mannschaft musste sogar einen weiteren Treffer der Franzosen in der 70. Minute zum 3:1 Endstand hinnehmen. Ohne die Verletzten Christian Kliemant, Dieter Schröder und Rainer Rosenbaum zeigte die gesamte Abwehr eine schwache Leistung. In der deutschen Mannschaft konnten nur der fleißige Bernd Duda und der laufstarke Ralf Schröder gefallen. Die Franzosen zeigten, dass ihr 4. Platz bei der letzten Europameisterschaft kein Zufall war. Sie haben sehr gute Einzelspieler in ihren Reihen, die den deutschen Gegenspielern teilweise deutlich überlegen waren. Wenn auch die beiden ersten Tore Geschenke der deutschen Mannschaft waren, so muss sie sich im Rückspiel in Paris gewaltig steigern, um die Teilnahme an den Weltspielen noch zu sichern. Erstmals trug die deutsche Gehörlosen-Fußball-Nationalmannschaft ein Spiel in den neuen Ländern aus. Mannschaft und Trainer lobten die ausgezeichnete Organisation des Gehörlosen-Sportverbandes von Sachsen-Anhalt. Um jedoch eine unterstützende Heimspiel - Atmosphäre zu haben, sollten solch wichtige Spiele zukünftig im Rahmen größerer Gehörlosen-Veranstaltungen stattfinden.



### ☞ Die Fußballspieler in Dessau.

**von links:** Ullrich Kluge (Hamburg), Bernd Duda (Bamberg), Ralf Schröder (Saarbrücken), Klaus Pfefferl (Straubing), Holger Stapelfeldt (Hamburg), Thomas Kolbenschlag (Heidelberg), Stefan Eicker (Wuppertal), Andreas Salzmann (Stuttgart), Dirk Zimmermann (Düsseldorf) und Michael Speckert (Frankenthal).  
**Reserve:** Dirk Reinhard (Heidelberg), Marc Bender (Karlsruhe), Dirk Füner (Karlsruhe), Armin Dorfschmid (Stuttgart), Julius Duda (Dortmund).

# DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924  
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



## Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg  
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



**Für den verhinderten Verbandsfachwart Theodor Norf überreichte hier der technische Leiter der DGS-Fußballsparte, Siegfried Heins (Hamburg), an Michael Speckert (Frankenthal), einen Blumenstrauß für seinen 50-maligen Einsatz in der Gehörlosen-Fußball-Nationalmannschaft.** ☞



Verfasser: DGS – Trainer Kurt Kirchen

Quelle: Deutsche Gehörlosen-Zeitung (DGZ) vom 8/1992